

Vergangenheit bewältigen - Zukunft gestalten

Eine internationale Ausstellung über das Thema „Vergebung“ zu Gast in Salzgitter

Bewegende Lebensgeschichten

Die britische Journalistin Marina Cantacuzino hat 2003 begonnen, Geschichten über Versöhnung und Vergebung aus aller Welt zu sammeln, und hat damit das

„**Forgiveness Project**“ (=Vergebungsprojekt) ins Leben gerufen. Es kommen darin Menschen zu Wort, denen schweres Leid zugefügt wurde und die sich auf den Weg der Vergebung gemacht haben.

Die Holocaustüberlebende Eva Kor aus Rumänien, Mariane Pearl, deren Mann als Journalist von Extremisten in Pakistan brutal ermordet wurde und Rosalyn Boyce aus England, die in ihrem eigenen Haus vergewaltigt wurde, sind nur drei Beispiele der berührenden Lebensgeschichten.



Mut zur Veränderung

Das Forgiveness Projekt möchte Menschen Mut zu einem Klärungsprozess machen, damit Wunden aus der Vergangenheit heilen können. Es möchte damit einen engagierten Beitrag zu einer konflikt- und gewaltfreien Zukunft leisten. Dazu arbeitet es auf verschiedenen Ebenen mit Tätern und Opfern zusammen, die Ihre Lebensgeschichten aufarbeiten und mitteilen, und dadurch Mut zur Veränderung ausstrahlen. Das Forgiveness Projekt betrachtet sich bewusst als weltanschaulich neutraler Verein, der Menschen aus verschiedensten Kulturen und Denksystemen mit Ihren Erfahrungen unverfärbt zu Wort kommen lässt.

Die Ausstellung

Zum ersten Mal wurde die Ausstellung 2004 in London veröffentlicht. Seitdem gastierte sie an über 300 Orten weltweit. Die Ausstellung zeigt interessante Biographien, die beispielhaft zeigen, was Vergebung in Gang setzen kann. Durch diese authentischen und bewegenden Lebensgeschichten unterstützt und ermöglicht das Forgiveness Projekt den Besuchern, über die positive Kraft von Vergebung zu reflektieren und über Alternativen zu Rache und Vergeltung nachzudenken.

Zu Gast in Salzgitter

2010 ist das „Forgiveness Projekt“ zum ersten Mal auf Deutschland-Tour und auch für eine Woche zu Gast in Salzgitter. Von **14.-20.November 2010** ist die Ausstellung in der **Erlöserkirche** (Kriemhildstr. 6) in Salzgitter-Bad zu sehen. Die Erlöserkirche feiert in diesem Jahr ihr 170 jähriges Bestehen, zudem feiern wir 20 Jahre Deutsche Einheit. „Wir sehen diese Ausstellung als Beitrag für unseren Ort, als ein Anstoß über das Thema Vergebung im eigenen Leben und darüber hinaus nachzudenken“, so Pastor Benjamin Speitelsbach.